

Young WILPF Schweiz: Jahresbericht 2023

Für die Mitgliederversammlung vom 26. April 2024

Die Entwicklung von Young WILPF Schweiz im Jahr 2023

Den Jahresauftakt machte unsere **Retraite**, bei der wir die Zukunft unserer Gruppe diskutierten. Unser Fokus lag darauf, eine gemeinsame Richtung festzulegen, Strategien zu entwickeln und die nächsten Schritte zu planen. Darüber hinaus setzten wir uns das Ziel, eine effektive **Struktur** für unsere Zusammenarbeit zu schaffen. Die **Kerngruppe**, bestehend aus Cäcilia Riederer, Clara Schöpfel, Flavia Keller, Marion Hischer, Mirjam Schmitz und Nora Gassner, wurde mit "klassischer Vereinsarbeit" – also **organisatorischen und administrativen Aufgaben**, Planung von Veranstaltungen und Vernetzung – betraut. Darüberhinaus wollten wir das Einbringen von Ideen und die Ausgestaltung in Projektteams mit Hilfe des digitalen Organisationstool Slack fördern.

Neben der Kerngruppe konzipierten wir einen **erweiterten Kreis "Y-WILPF & Friends"** (gleichnamige Signal Gruppe), mit dem wir den **thematischen Austausch** zu feministischer Friedenspolitik ankurbeln und eine offene und einladende Plattform für interessierte bieten wollten. Dazu planten wir virtuelle Treffen, bei denen spezifische Themen aus feministischer Perspektive beleuchtet wurden. Wir nutzten unsere Netzwerke und soziale Medien um diese Diskussionsabende zu bewerben und luden Interessierte über unsere Signal Gruppe ein.

Darüber hinaus konnten wir durch persönliche Kontakte und die Teilnahme an verschiedenen Veranstaltungen wertvolle **Netzwerke** aufbauen. Ein Beispiel hierfür ist der Austausch mit der Gender, Peace and Security Coalition, einer Initiative von Studierenden des Graduate Institute Genf. Verbindungen wie diese haben das Potenzial unsere Arbeit zu stärken und Möglichkeiten für künftige Kooperationen und Projekte zu eröffnen.

Aktionen/Veranstaltungen im Jahr 2023:

- **Retraite:** zur zukünftigen Gestaltung und Strategieplanung der Y-WILPF Schweiz Gruppe (5. Februar 2023)
- **Diskussionsabend** zum Konzept «Non-Violence» nach Judith Butler und Zusammenhängen mit dem feministischen Anliegen der Demilitarisierung. Kultiviert & moderiert von Marion Hischer (16. März 2023)
<https://www.instagram.com/p/CpwppWJPJsZ/?igshid=YmMyMTA2M2Y=>
- **Diskussionsabend** zu feministischen Perspektiven auf einen internationalen Gerichtsprozess. Kultiviert & moderiert von Flavia Keller (17. Mai 2023)
https://www.instagram.com/p/CsJfYwvoimr/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRlODBiNWFlZA==
- **Feministischer Streiktag:** Flavia Keller und Marion Hischer haben an der Aktion in Zürich mitgewirkt (14. Juni 2023)
- **Ilanzer Sommer:** Flavia Keller war eingeladen an drei Tagen des Ilanzer Sommers mit 8 weiteren Persönlichkeiten der Schweizer Friedenspolitik einen Dialog zu führen (10.-12. August 2023) <https://www.ilanzersommer.ch/veranstaltung/3x3x3-raum-fuer-dialog/>
- **Buchclub:** Wie gelingt feministische Solidarität über Grenzen hinweg? Als Grundlage und Inspiration dient uns das Buch "Solidarität" von Natascha Strobl, in dem sie einen radikalen Gegenentwurf zu Hass, Ausgrenzung und Egoismus skizziert, der Wege zur Bewältigung globaler Krisen aufzeigt. Kultiviert & moderiert von Clara Schöpfel (26. Oktober 2023)
https://www.instagram.com/p/Cx2kbvcq0RW/?utm_source=ig_web_copy_link&igsh=MzRlODBiNWFlZA==